

Lehrer bis zum 67. Lebensjahr?

Beitrag von „frkoletta“ vom 4. März 2018 08:00

Zitat von Yummi

Natürlich. Deshalb sollte man den Job nur als Job sehen und emotional nicht davon vereinnahmen lassen.

Je nüchterner man seine eigene Bedeutungslosigkeit in der Maschinerie des Bildungssystems erkennt umso befreiter kann man sich um die wirklich wichtigen Dinge kümmern: Die Familie und das Leben.

Und bis viele von uns in Pension gehen ist mit 67 Jahren sicherlich wieder ein Abschlag dabei. 70 ist dann das neue Pensionseintiktsalter.

Deshalb sollte man wenn es geht ab und an ein Sabbattjahr machen. Einige tjn es ja mit Mitte 50 wenn die Kinder alt genug sind oder schon ausser Haus.

Das impliziert so schön, dass natürlich jeder Lehrer Kinder hat.